

Medienmitteilung

Sozialpreis des Kantons Solothurn 2008 - Fünf Nominationen unter dem Motto „Frauen für Frauen“

Solothurn, 12. August 2008 – Der Regierungsrat hat – auf Vorschlag einer neunköpfigen Fachjury – die fünf Nominationen für den am 4. September 2008 zum zweiten Mal zur Verleihung kommenden Sozialpreis des Kantons Solothurn beschlossen. Der Preis ist mit 20'000 Franken dotiert. Nominiert wurden unter dem Motto „Frauen für Frauen“: Interessengemeinschaft (IG) Gerlafingen, Interessengemeinschaft (IG) Integrationskurse Biberist, Granges MELANGES, Gemeinnützige Frauenvereine des Kantons Solothurn und Fexhrije Gashi. Die Bekanntgabe des Preisträgers erfolgt erst an der öffentlichen Feier vom 4. September 2008, 18.30 Uhr, im Landhaus Solothurn. Details sind unter www.aso.so.ch/sozialpreis zu erfahren.

Der Sozialpreis des Kantons Solothurn, der zum zweiten Mal ausgeschrieben worden ist, stiess auf ein sehr grosses Interesse. Insgesamt 39 Eingaben, viele davon qualitativ hochstehend, sind eingetroffen. Zusätzlich wurden Bewerbungen und Empfehlungen aus dem Vorjahr in die Entscheidungsfindung mit einbezogen. Die neunköpfige Expertenjury hat zuhanden des Regierungsrates fünf Nominationen vorgenommen:

- Interessengemeinschaft (IG) Gerlafingen für die Integrationskurse Deutsch für fremdsprachige Frauen
- Interessengemeinschaft (IG) Integrationskurse Biberist für die Integrationskurse Deutsch für fremdsprachige Frauen

- Granges MELANGES, Grenchen, für diverses Engagement im Bereich der Integration
- Gemeinnützige Frauenvereine des Kantons Solothurn für ehrenamtliche Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen während über 100 Jahren
- Fexhrije Gashi, Solothurn, für ihr diverses soziales Engagement im Bereich der Integration von albanischstämmigen Familien

Die Feier zur Verleihung wird von Regierungsrat Peter Gomm eröffnet. Als Festreferentin konnte Ellen Ringier gewonnen werden. Die promovierte Juristin hat Erfahrung in der Industrieversicherung und hat als Wirtschaftsanwältin gearbeitet. Vor einigen Jahren beschloss sie, sich fortan ausschliesslich und unentgeltlich, aber vollamtlich gemeinnützigen Organisationen zu widmen; u.a. ist sie Präsidentin der Stiftung Elternsein.

Der deutsche Kabarettist Thomas C. Breuer sorgt für das Rahmenprogramm.

Im Anschluss an die Preisverleihung ist das Publikum zu einem kleinen Apéro eingeladen.

Weitere Details sind jeweils unter www.aso.so.ch/sozialpreis zu erfahren.

Jury

- Eng Andreas, Präsident Verband solothurnischer Einwohnergemeinden (VSEG), Günsberg, Präsident der Jury
- Lupi Marco, Präsident Fachkommission Jugend, Solothurn
- Iff Jenelten Pia, Präsidentin Fachkommission Familie, Aarau
- Simmen Rosemarie, Präsidentin Fachkommission Integration, Solothurn
- Wey Martin, Dr., Präsident der Fachkommission Behinderung, Olten
- Mannhart Anna, Dr., Präsidentin Fachkommission Alter, Feldbrunnen
- Gianola Helen, Dr., Präsidentin Fachkommission Sucht, Himmelried
- Fürst Roland, Direktor Solothurner Handelskammer, Gunzgen
- Stalder Josef, Dr., Direktor der Hochschule für Angewandte Psychologie, Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW), Worb
- Maegli Rolf, Vorsteher der Sozialhilfe der Stadt Basel und Geschäftsleitungsmitglied der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Sozialhilfe (SKOS), Basel